

[5] DIN 1986-3 Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke – Regeln für Betrieb und Wartung

[6] DIN 1986-32 Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke – Rückstauverschlüsse für fäkalienfreies Abwasser

[7] DIN 1986-33 Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke – Rückstauver-

schlüsse für fäkalienhaltiges Abwasser

[8] DIN 19 578-1 Absperrarmaturen für Grundstücksentwässerungsanlagen, Rückstauverschlüsse für fäkalienhaltiges Abwasser; Baugrundsätze

[9] DIN 1986-31 Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke – Abwasserhebeanlagen; Inbetriebnahme, Inspektion und Wartung

[10] DIN 19 760-3 Abwasserhebeanlagen für die Grundstücksentwässerung – Fäkalienhebeanlagen für Gebäude und Grundstücke; Rückflußverhinderer, Bau- und Prüfgrundsätze [Entwurf]

[11] DIN 4040-2 Abscheideranlagen für Fette; Bemessung, Einbau und Betrieb

Massig Messe

Zum 19. Male findet vom 18. bis 22. März auf dem Frankfurter Messegelände die ISH '97 statt. Die Internationale Fachmesse Sanitär Heizung Klima ist die weltweit größte ihrer Art. Rund 2100 Aussteller aus 34 Ländern haben ihre Teilnahme zugesagt.

Auch dieses Mal wieder müssen Sie gut zu Fuß sein, wenn Sie sich umfassend über die Neuheiten und die Trends der Branche informieren wollen. Dabei sollten Sie sich keinen Illusionen hingeben: Es ist unmöglich, alles zu sehen und geistig aufnehmen zu können. Am besten ist es, Sie stellen sich einen Laufplan zusammen. Hilfreich dabei ist der ISH-Messekatalog und das elektronische Kompaßsystem der

Messegesellschaft. Diese hat hierfür Informationsstände vor den Eingängen zu den Messehallen eingerichtet. Per Computer erstellt Ihnen dort die



Hosteß den Plan mit Halle und Standnummer.

Wo gibt's was zu sehen

Die Sanitärtechnik ist in den Hallen 1, 2, 3, 4, 7 und auf dem Freigelände F 3 untergebracht, die Heizungstechnik in den Hallen 8, 9 und dem Freigelände

F 10 und die Lüftungs-, Klima- sowie Meß- und Regeltechnik in den Hallen 5, 6.2 und 10. Produkte für die Klempnertechnik sowie Werkzeuge, Rohre, In-

stallationszubehör und Flächenheizsysteme finden Sie auf drei Ebenen der Halle 6. Infos zur Weiterbildung erhalten Sie auf dem Stand B 10 des Zentralverbandes Sanitär Heizung Klima in Halle 6.1. Dessen

Schwerpunkt ist in diesem Jahr das Thema „Chancen nutzen – 15 Wege zum Erfolg“.

Wer das Ästhetische sucht, wird auf der Sonderschau „Design Plus“ in Halle 1.2 fündig, wer sich für Möglichkeiten des Internets interessiert, erfährt Wissenswertes in der

Schau „Internet-Café“ auf dem Stand H 05 in der Galleria, Ebene 0 und auf Stand E 20 in Halle 9.1 wird das Neueste aus dem Bereich „Regenwassernutzung“ präsentiert.

Schwerpunkt Klimatechnik

Mit den Sonderschauen „Bedarfsgeregelte Lüftung“ (Stand B 05, Halle 10.2) und „Innovative Gebäudetechnik für Innenraumluftqualität und Energieeinsparung“ (Stand D 04, Halle 6.2) soll auf die zunehmende Bedeutung der Klimatechnik aufmerksam gemacht werden. Dies zeigt sich u. a. darin, daß über 400 Aussteller aus diesem sowie dem Bereich Mes-



sen/Steuern/Regeln ihre Produkte präsentieren. Wobei weit mehr Unternehmen ausstellen möchten als es der zur Verfügung stehende Platz erlaubt.

Für alle, die technisch auf dem neuesten Stand sein wollen, ist die ISH gewissermaßen eine Pflichtveranstaltung. Hier lassen sich aber auch

Entwicklungen erkennen, die infolge des europäischen Binnenmarktes auf uns zukommen. Die Öffnungszeiten sind von 9 bis 18 Uhr, der reguläre Eintrittspreis beträgt an der Tageskasse 35,- DM, im Vorverkauf 26,- DM und für Lehrlinge, Studenten und Schüler – wenn sie sich entsprechend ausweisen – 15,- DM. ews

Der Gentner Verlag erwartet Sie auch in diesem Jahr wieder auf seinem **Hauptstand V 05 in Halle 5/6.1** mit einem interessanten Spektrum von Publikationen in mehreren Sprachen.

Blechkunst

Xiomara aus San Pedro Sula in Honduras ärgerte sich. Einmal, daß die Leute zunehmend Sachen in Dosen kaufen; zum ändern aber, daß sie diese Dosen einfach in den Müll

warfen. Zumal in dem mittelamerikanischen Land kein einziges Stück Blech hergestellt wird, geschweige denn Dosen.

Und so dachte sie sich, daß man doch diese Wegwerfgegenstände auch noch anders

nutzen kann. Und so begann sie, Behältnisse und sonstige Reste aus Alu-, Kupfer-, Messing- und Weißblech zu sammeln. Und daraus fertigte Xiomara Blätter und Blüten, die sie zu dekorativen Gebinden zusammensetzte.



Liebe Leser

Sicher entdecken auch Sie Kurioses bei der Arbeit oder im Urlaub. Machen Sie einfach ein Foto, schreiben Sie in Stichworten auf, worum es sich handelt und schicken Sie es an:

sbz-monteur
Forststraße 131
70193 Stuttgart